

Presseinformation

10. Januar 2022

Land NÖ plant mittelfristig 80 Lehrlings-Ausbildungsplätze pro Jahr in der Landesverwaltung

LH Mikl-Leitner/LR Eichtinger: „Jungen, motivierten Talenten einen gesicherten und fundierten Ausbildungsweg ermöglichen“

Das Land Niederösterreich bildet Jahr für Jahr mehr Lehrlinge sowohl in der Landesverwaltung, als auch in der Landesgesundheitsagentur (LGA) aus. Lehrberufe, wie Verwaltungsassistenten, Straßenerhaltungsfachkraft, in der IT oder der Küche, aber auch ausgefallene Bereiche, wie die Buchbindetechnik, spiegeln die Vielfalt im NÖ Landesdienst wider. In der Landesverwaltung alleine sind es 14 unterschiedliche Lehrberufe, aus denen junge Menschen wählen können.

„Das Land Niederösterreich bietet jungen und motivierten Lehrlingen die Möglichkeit, in der Landesverwaltung sowie in der Landesgesundheitsagentur Fuß zu fassen und hier eine gesicherte und fundierte Ausbildung zu absolvieren, teilweise sogar mit der Möglichkeit zur Lehre mit Matura. In der Landesverwaltung alleine waren es 72 neue Lehrlinge pro Jahr, die das Land in den letzten beiden Jahren aufgenommen hat. Mittelfristig werden es jährlich 80 Lehrlinge sein, die im Landesdienst beginnen und hier einen wichtigen Beitrag leisten werden“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Martin Eichtinger.

Zwei frische Lehrlingskräfte in der NÖ Landhausküche, Lorenz Trost und Gabriel Dauda, haben ihre Lehre im Landesdienst im vergangenen Jahr begonnen: „Die Arbeit macht Spaß, ist mit viel Abwechslung verbunden und sehr lehrreich.“ Interessenten für einen Lehrberuf finden hier weitere Informationen: https://www.noel.gv.at/noel/Lehrstellen_beim_Land_NOel.html

Neben Lehrplätzen bietet das Land NÖ auch Praktika im Landesdienst an. „Jährlich werden dabei im Schnitt mehr als 550 Praktikumsplätze in der Landesverwaltung sowie der LGA vergeben. So haben junge Menschen die Chance, neben ihrer Ausbildung auch praktische Berufserfahrung zu sammeln“, erklärt Arbeitsmarkt-Landesrat Martin Eichtinger.

Neben Angeboten für ein klassisches Feriapraktikum und Pflichtpraktika im Rahmen von schulischen Ausbildungen, bietet die Landesverwaltung vor allem auch spezialisierte TOP-Praktika an, also Verwaltungspraktika für engagierte

Presseinformation

Studenten in den Bereichen Jus, Technik und Medizin, aber auch für HTL-Schüler (TOP HTL). Auch Wirtschaftsstudenten werden in den kommenden Jahren die Möglichkeit zu einem auf sie zugeschnittenen TOP ECO Praktikum haben, das speziell auf ihr Fachgebiet ausgerichtet sein wird.

„Das Land NÖ heißt junge Talente im Landesdienst herzlich willkommen. Dieser bietet nicht nur Abwechslung und spannende Aufgaben, sondern auch viel Verantwortung und Freude, einen Mehrwert für die Menschen in unserem Land zu leisten“, so Landeshauptfrau Mikl-Leitner und Landesrat Eichtinger. Angeboten werden die Praktika für 2022 bereits online unter: <https://www.noel.gv.at/noel/Jobs/Jobs.html>

Darüber hinaus wurde im Sommer 2021 ein Vertrag mit der MedUni Wien abgeschlossen. „Dadurch können nun Medizin-Studierende beim Land NÖ auch das Wahlfach Sozialmedizin „Public Health“ im Rahmen des klinischen Praxisjahres in der nö. Landesverwaltung absolvieren. Das Land Niederösterreich ist dabei die erste Stelle – außerhalb der Medizinischen Universität Wien – die dieses Wahlfach anbietet“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Nähere Infos: <https://www.noel.gv.at/noel/Jobs/KPJ.html>



Küchenleiter Dietmar Stamminger-Weis, Landesrat Martin Eichtinger, die Lehrlinge Lorenz Trost und Gabriel Dauda, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und DPV-Obfrau Sonja Strauss.

© NLK Pfeiffer